606

Fl. 2

Hermann-Löns-Straße

Änderung 3.1.67

Weg

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

Änderung 4.3.67

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

Fl. 10

Brachtweg

Hölderlinstraße

Eichendorffstraße

Kanal

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

Ga

KINDERSPIELPLATZ MIT WASSERBECKEN

Heinz-Heese-Weg

Änderung 1/77

Änderung 30.3.77

Änderung 2/77

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

WR GRZ 0.3 GFZ 0.55

Fl. 3

Flur 3

Feldweg

Evgl. Krankenhaus

Schwesternhaus

Ernst-Moritz-Arndt-Straße

NICHT BEBAUBARE FLÄCHE - WEIDEFLÄCHE -

DER RAT DER STADT HAT DIESE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 13 BBauG AM 5. 10. 1972 BESCHLOSSEN.

PLETTENBERG, DEN 6. 12. 1972

BÜRGERMEISTER

DER RAT DER STADT HAT DIESE ÄNDERUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 13 BBauG AM 20. 6. 1972 BESCHLOSSEN.

PLETTENBERG, DEN 26. 6. 1972

BÜRGERMEISTER

DER RAT DER STADT HAT DIESE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 13 BBauG AM 24. 3. 1970 BESCHLOSSEN.

PLETTENBERG, DEN 11. 3. 1970

BÜRGERMEISTER

DER RAT DER STADT HAT DIESE ÄNDERUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 13 BBauG AM 29. 4. 1969 BESCHLOSSEN

PLETTENBERG, DEN 30. 4. 1969

BÜRGERMEISTER

Gemarkung Plettenberg, Flur 10

SCHNITTZEICHNUNG ZUR ANORDNUNG DER BAUKÖRPER

GELÄNDEEIGUNG UNTER 30 %

GELÄNDEEIGUNG ÜBER 30 %

10 Nr. 43, 672, 704

Grenzbeschreibung:

Gemarkung Plettenberg, Flur 10 und Flur 3.
Im Anschluß an den rechtsverbindlichen Bebauungsplan P 10/1 im Bereich der Ernst-Moritz-Arndt-Straße - Westgrenze Flur 10 Nr. 594, 595 und 26 - Eichendorffstraße - Ostgrenze - 15 m entlang der Ostgrenze von Nr. 15 - von diesem Punkt aus geradlinige Verbindung bis zur Nordostecke Nr. 2 - Ostgrenze Nr. 2, 17 und 16 - von der Nordecke Nr. 16 aus geradlinige Verbindung bis zur Südwestecke Nr. 36 Südgrenze Nr. 36 und 37 - Nord- und Ostgrenze Nr. 29 - von der Südostecke Nr. 29 eine geradlinige Verbindung bis zu einem Punkt, welcher von der Nordwestecke der Nr. 43 in östlicher Richtung auf der Grenze zwischen den Flurstücken 43 und 44, 70,0 m entfernt liegt - von dort eine geradlinige Verbindung zur Ostecke Nr. 48 - Südostgrenze Nr. 48 und 704 - von der Südecke Nr. 704 eine geradlinige Verbindung zur Ostecke Nr. 480 - Südwestgrenze Nr. 480 bis zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße.
Sämtliche angegebenen Parzellen-Nummern liegen in der Gemarkung Plettenberg, Flur 10.

Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes werden nach seinem Inkrafttreten alle Fluchtlinienpläne welche nach dem Gesetz zur Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen und landl. Ortschaften vom 2. 7. 1875 (Ges. Sammlung 1875 Nr. 47 S. 561) förmlich festgestellt wurden, wie auch der Baufluchtenplan, welcher nach den Aufbaugesetz von Nordrhein-Westfalen vom 29. 4. 1950 d. 7.8 Gültigkeit hatte, rechtsunwirksam.

NUTZUNG DER STADT PLETTENBERG

BEBAUUNGSPLAN NR. P 10/2

„Am Kirchlöh" (Östlicher Teil)

MASSSTAB 1 : 500

GEMARKUNG: FL. NR. 10 und 2

GELTUNGSBEREICH

← F → FIRSTRICHTUNG

Gebäudestand: Wohngebäude, Wirtschaftsgebäude, Öffentliche Gebäude, Mauer, Geschoßzahl

Grenzen, Flucht- und Baulinien: vorhandener Zustand schwarz, vorh. neue; Gemarkungsgrenze, Flurgrenze, Flurstücksgrenze, Nutzungsgrenze u. d. Baugebiete; zwingende Baulinie, hintere u. seitliche Baugrenze, begleit. d. anbaut. Straßenstrecke, Straßenachse, zeichnerische Festsetzungen

Verkehrs-Versorgungs- u. Entwässerungs-Anlagen: vorhandener Zustand schwarz, vorh. neue; Bordstein, Hydrant, Kabelschacht, Straßenablauf, Oberflächenwasserkanal, Kanalschacht, Kanalrohr, Kanalrohr mit Gefälle, Fahrtrichtungspfeile

Höhenangaben: Höhenangaben, neue Höhenlage, untere Grenzlinie, Höhenlinie, Höhenpunkt

Verkehrs-Grün und Bauflächen: Straßenverkehrsflächen, Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung, Parkplatz, Grünfläche und Vorgarten, Öffentliche Grünfläche

Baugebiete: WA, WB, MD, GE, GI, SO

Grenze unterschiedlicher Nutzung

Überbaubare Grundstücksflächen

Nicht überbaubare Grundstücksflächen

MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN

Bürgermeister Hofmann Oberstadtdirektor Verwaltungsdir.

15. 12. 67 — 15. Januar 68 — 28. November 67 — 19. 1. 1968 — 19. 2. 1968 — 20. 2. 68 — 26. 3. 68 — 7. 5. 68 — 13. 5. 68 — 13. 12. 68 — 13. 12. 68